

Allgemeine Durchführungsbestimmungen
und
Ausschreibung
zur DMS 2017 für die Württembergliga

Allgemeine Durchführungsbestimmungen

1. Austragung

Der Deutsche Mannschaftswettbewerb im Schwimmen 2017 wird nach den WB des DSV, §103 der WB, und im Sinne der Durchführungsbestimmungen des DSV, veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen in „swim&more“, ausgetragen.

Des Weiteren sind die Durchführungsbestimmungen zu finden unter:

http://www.dsv.de/fileadmin/dsv/documents/schwimmen/Ausschreibungen/160926_DSV_DMS_2017_Ausschreibung_092016.pdf

2. Wettkampfprogramm

	<u>1. Abschnitt</u>	<u>2. Abschnitt</u>		
WK-Nr.:	1	27	200m Freistil	Frauen
WK-Nr.:	2	28	200m Freistil	Männer
WK-Nr.:	3	29	100m Brust	Frauen
WK-Nr.:	4	30	100m Brust	Männer
WK-Nr.:	5	31	200m Rücken	Frauen
WK-Nr.:	6	32	200m Rücken	Männer
WK-Nr.:	7	33	100m Schmetterling	Frauen
WK-Nr.:	8	34	100m Schmetterling	Männer
WK-Nr.:	9	35	800m Freistil	Frauen
WK-Nr.:	10	36	1500m Freistil	Männer
WK-Nr.:	11	37	200m Lagen	Frauen
WK-Nr.:	12	38	200m Lagen	Männer
WK-Nr.:	13	39	50m Freistil	Frauen
WK-Nr.:	14	40	50m Freistil	Männer
WK-Nr.:	15	41	200m Schmetterling	Frauen
WK-Nr.:	16	42	200m Schmetterling	Männer
WK-Nr.:	17	43	400m Freistil	Frauen
WK-Nr.:	18	44	400m Freistil	Männer
WK-Nr.:	19	45	200m Brust	Frauen
WK-Nr.:	20	46	200m Brust	Männer
WK-Nr.:	21	47	100m Rücken	Frauen
WK-Nr.:	22	48	100m Rücken	Männer
WK-Nr.:	23	49	400m Lagen	Frauen
WK-Nr.:	24	50	400m Lagen	Männer
WK-Nr.:	25	51	100m Freistil	Frauen
WK-Nr.:	26	52	100m Freistil	Männer

3. Abmeldungen

Eventuelle Abmeldungen von Mannschaften für die Württembergliga 2017 sind bis zum 22.01.2017 an Olaf Schulze (Referent Wettkampfveranstaltungen) per mail: schmi.schu@online.de mitzuteilen.

4. Meldegeld und ENM

Das Meldegeld beträgt € 100,- und ist am Wettkampftag beim Ausrichter in bar zu zahlen. Mannschaften die nicht antreten müssen zusätzlich ein ENM in Höhe von € 200,00 zahlen, starten nicht beim DMS 2017 und steigen in die niedrigste Liga des Landesverbandes ab.

5. Kampfrichter

Für jede teilnehmende Mannschaft sind zwei geprüfte Kampfrichter mit gültiger Lizenz pro Abschnitt zu stellen. Bei Nichtgestellten wird eine Ordnungsgebühr von 50,00 € pro nicht gestellten Kampfrichter pro Abschnitt erhoben.

Der Ausrichter stellt zusätzlich Sprecher, Auswerter, Protokollführer und Startordner. Diese zählen nicht zum Kontingent der zu stellenden Kampfrichter für seine eigenen teilnehmenden Mannschaften.

Die Schiedsrichter werden vom Kampfrichterobmann des SVW eingeteilt. Er zählt nicht zum Kontingent den von den Mannschaften zu stellenden Kampfrichtern.

6. Lizenzierung, Sportfähigkeitsattest

Die Vereine müssen eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 16 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachgewiesen haben, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT §8 versandt und vom Ausrichter angenommen werden. Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 105 Version 2014-03) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld fällt an den Ausrichter.

7. Punkteermittlung

Die Punkte sind aus der FINA Punktetabelle für die 25m Bahn zu ermitteln. Ist für die erzielte Leistung keine Punktzahl angegeben, ist die nächstniedrigste Punktzahl zu werten. Nicht besetzte Positionen sind mit 0 Punkten zu bewerten. Des Weiteren gilt Punkt 1.5. der veröffentlichten Ausschreibung und den Durchführungsbestimmungen des DSV.

8. Formblätter

Die DSV-Formblätter (Form 105) mit Namen, Vornamen, Jahrgängen und ID aller zum Einsatz kommenden Schwimmer und Gesundheitsbestätigung sind bis spätestens 31.01.2017 dem jeweiligen Ausrichter zuzusenden, damit eine ordnungsgemäße Computereingabe erfolgen kann. Erwünscht ist eine DSV6-Datei. Die ausgefüllten Startkarten sind zum Start mitzubringen.

9. Bahnverteilung

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) regelt Punkt 2.9. der veröffentlichten Durchführungsbestimmung des DSV. Es werden je Wettkampf zwei Läufe gestartet.

10. Start, Zeitmessung

Entsprechend § 125 Abs. 6 WB wird für die gesamte Veranstaltung die Ein-Start-Regel festgelegt. Für die gesamte Veranstaltung gilt Handzeitnahme.

11. Auf- und Abstieg

11.1 Oberliga Baden-Württemberg

Die zwei punktbesten Mannschaften aller höchsten Ligen im Bereich des Süddt. Schwimmverbandes steigen in die 2. Bundesliga Gruppe Süd auf. Die zwei punktschwächsten Mannschaften steigen in die Baden- bzw. Württemberg-Liga ab. Steigen aus der 2. Bundesliga mehr Mannschaften in die Oberliga ab wie insgesamt Plätze zur Verfügung stehen, steigen entsprechend mehr Mannschaften in die Badenliga bzw. Württemberg-Liga ab. Es erfolgt eine Fernwertung.

11.2 Württemberg-Liga

Die beiden punktbesten Mannschaften aus den Entscheidungen Baden- und Württemberg-Liga steigen in die Oberliga Baden-Württemberg auf. Die zwei punktschwächsten Mannschaften steigen in die Bezirksliga ab. Steigen aus der Oberliga Baden-Württemberg mehr Mannschaften in die Württembergliga ab, wie Plätze zur Verfügung stehen, steigen entsprechend mehr Mannschaften in die Bezirksligen ab. Es erfolgt eine Fernwertung.

12. Ergebnisse

12.1 Vorläufige Ergebnisse: Diese werden (ohne Gewähr) am darauffolgenden Montag im Internet unter www.svw-online.de veröffentlicht.

12.2 Endergebnisse: Das Endergebnis wird erstellt, sobald die Wettkampfprotokolle eingegangen sind und überprüft wurden. Das Endergebnis wird unter www.svw-online.de veröffentlicht.

13. Anzahl der Starts je Schwimmer, Disqualifikation und Nachschwimmen

Jeder Schwimmer darf nur in vier Wettkämpfen starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle eines Nachschwimmens wiederholt werden darf. Wird ein Schwimmer in einem Wettkampf disqualifiziert, kann nur derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Beendet ein Schwimmer seinen Wettkampf durch Aufgabe, kann nur derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Schwimmers angerechnet. Wird ein Schwimmer beim Nachschwimmen disqualifiziert, ist ein weiteres Nachschwimmen nicht zulässig. Ein Nachschwimmen ist ebenfalls unzulässig, wenn ein Schwimmer eingesetzt war, der eine Voraussetzungen der §§ 8 Abs. 1 und 15 WB nicht erfüllte.

14. Startberechtigung

Im Jahr 2017 sind beim DMS nur Schwimmer/innen ab dem Jahrgang 2007 und älter startberechtigt. Schwimmer des Jahrgangs 2007 dürfen nicht über 800m Freistil, 1500m Freistil, 200m Schmetterling und 400m Lagen starten.

15. Ergebnisdienst

Nach Beendigung des letzten Abschnitts ist vom Ausrichter das Ergebnis per Email an den Referent Wettkampfveranstaltungen zu senden. Das vollständige Protokoll mit den Melde- und Ergebnisbögen (DSV-Formblätter DMS) ist bis spätestens drei Tage nach der Veranstaltung an die genannte Anschrift zu senden, Zur Auswertung für die DSV-Bestenliste ist die Ergebnisdatei per DSV-Lizenzsystem an den Sachbearbeiter Bestenliste Herrn Thomas Erhardt zu senden. Die Zusendung eines Protokolls in Papierform ist nicht notwendig.

Ausschreibung zur DMS 2017 für die Württembergliga am 05.02.2017

1. Ligeneinteilung

Auf Basis der Ergebnisse der DMS 2016 ergibt sich die nachstehende Zusammensetzung und Ligeneinteilung der Württembergliga. Es werden je Wettkampf zwei Läufe absolviert.

1.1 Wettkampfort Leonberg

Ausrichter: Wasserfreunde Leonberg e.V.

Austragungsort: Hallenbad im Sportzentrum, Steinstraße 18, 71229 Leonberg

Ansprechpartner:

Margret Weeber
Paul-Lincke-Weg 1
71254 Ditzingen
Tel. 07156/8387 - 0172 7331536
Email.mus.weeber@web.de

1. Abschnitt: Einlass 08.30 Uhr, Beginn: 09:30 Uhr, Kari-Sitzung: 08:45 Uhr

2. Abschnitt: Beginn 60 Minuten nach Ende des 1. Abschnittes

Frauen	Männer
TSG Backnang	SG Schwarzwald-Baar-Heuberg
SV Bietigheim	SV Schwäbisch Gmünd II
TG Biberach	SV Waiblingen
TSV Bad Saulgau	SSG Reutlingen/Tübingen II
SG Neckar-Enz	SG Stuttgart-Nord
SV Waiblingen	TSV Neustadt
SSV Ulm II	Wasserfreunde Leonberg
TSV Schmiden	TSV Schmiden
SSG Heilbronn	SV Region Stuttgart
Wasserfreunde Leonberg	SSG Heilbronn

Olaf Schulze
Referent Wettkampfveranstaltungen